

Hochwichtige Novität für Landkartenhandlungen!

Z [48738] Soeben erschien:
Karte von Schneeberg, Raxalpe und Semmering. Nach seiner Kartendarstellungs-
 Methode entworfen und gezeichnet
 von J. J. Pauling, k. u. k. technischer Vorstand des militär-geographischen Institutes i. P. in Wien.
 Massstab 1:37500. 4 Blatt à 34:5 × 38:5 cm. 4farbig 4 M. 20 Pf.; 8farbig 8 M. 40 Pf. ord.

Das Erscheinen dieser Karte bedeutet eine vollständige Umwälzung auf dem Gebiete der seitherigen Kartendarstellung in Schraffenmanier, und hat dieselbe bei allen Fachleuten, denen sie vorgelegen, ungeteilte und enthusiastische Aufnahme und Anerkennung gefunden. Dr. Friedrich Benesch (Wien) schreibt darüber in einem ausführlichen Artikel in den „Mittheilungen des deutschen und österreichischen Alpenvereins“ 1898, No. 19:
 „... Das erwähnte Probeblatt trug nun alle Vorteile der neuen Methode in ganz überraschender Weise zur Schau. Während die alte Spezialkarte selbst den geübtesten Kartenleser über manche Details des dargestellten Karstterrains in Zweifel lies, ein Totalbild aber auch nicht annähernd zu geben vermochte, trat dasselbe Terrain, nach der neuen Art gezeichnet, klar und plastisch wie eine Mondlandschaft aus dem Papier, dabei in wunderbarer Weichheit der Formen, ohne mit jener auch nur im geringsten die Härte der Schattierung zu teilen. . . . Als ersten praktischen Versuch für alpine Kartographen mit seiner neuen Methode hat Pauling soeben eine überraschend schöne Karte „Schneeberg, Raxalpe und Semmering“ im Massstabe 1:37500 herausgegeben. — Diese aus vier Blättern bestehende Karte giebt ein überraschend plastisches Bild und wird gewiss Aufsehen machen. — Das schöne Kartenwerk wird in diesen Blättern noch eine ausführliche Besprechung finden.“

Die Mitglieder der Sektionen des d. und ö. Alpenvereins, sowie alle Touristen und Alpinisten, sind nebst den speziellen Fachleuten Interessenten und sichere Abnehmer dieser Karte, denen ich dieselbe vorzulegen bitte.
 Allgemein kann ich diese Karte nur bar mit 20% Rabatt abgeben, doch stelle ich solchen Firmen, welche sich speziell dafür zu verwenden gedenken, gern Exemplare in Kommission zur Verfügung.
 Ich bitte zu verlangen.
 Wien, im November 1898.

Hochachtungsvoll
 Wilhelm Braumüller, k. u. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler.

Jeder Alpinist, Kartenliebhaber und -Zeichner, Mappeur etc. ist Käufer.

[48783] Um unseren Vorrat der vom k. k. Oesterreichischen Handels-Museum in Wien herausgegebenen

Sammlung von Abbildungen

türkischer, arabischer, persischer, centralasiatischer und
 indischer Metallobjekte

50 Lichtdrucktafeln, Format 33:45 cm, mit Text, in Mappe

zu räumen, offerieren wir das Werk

==== für 20 Mk. bar. ====

Parteien billiger.

Wien, 28. Oktober 1898.

Carl Gerold's Sohn.

Neu! **Neu!**
 [48877]

In Seide gewebte

Porträts und Ansichten auf Postkarten und Kartenbriefe sind das Allerneueste.

Kartenbriefe: Wilhelm II., Prinz Heinrich mit Kriegsschiff, Kölner Dom, Herzlichen Glückwunsch (Edelweiß u Myrte oder Engelköpfe) à 35 s.

Postkarten: Kölner Dom. 30 s.
 Blumen: Rose, Bergißmeinnicht, Kornblume, Bierblätt. Kleeblatt zc. 20 s.

Für Buchhändler: 8 Kartenbriefe und Karten gegen Vorhereinsendung von 2 M direkt von

Moers. **Gerhard Planken,**
 Verlag.

[48879] Soeben wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Le roman breton en France au Moyen Age

par Paul Marchot.

90 S. in 8°. Preis 1 M 20 s.

Ich bitte um freundliche Verwendung für das Werkchen, das sich bei den Studierenden des Altfranzösischen leicht einführen lässt.

Freiburg (Schweiz).

Universitäts-Buchhandlung
 B. Veith.

Z [48990] Auf Lager bitte nie fehlen zu lassen:

Knapp, Alb., Taurophen (Bergißmeinn).
 2 M und 1 M 50 s.
J. Aigner, Hofb., Ludwigsburg.

Für Freimaurer!

[48570]

Soeben erschien:

Dr. Emil Bunge, Instruktionen und Erläuterungen zur Einführung in den Lehrlingsgrad der Johannismaurerei. Mit einem Bildnisse des Verfassers. Dritte Auflage. 1898. 8°. (58 Seiten)
 1 M ord., 75 s netto bar u. 13/12.

Dr. Emil Bunge, Instruktionen und Erläuterungen zur Einführung in den Gesellengrad der Johannismaurerei. Mit einem Bildnisse des Verfassers. 1898. 8°. (34 Seiten.)
 1 M ord., 75 s netto bar u. 13/12.

Die vorliegenden beiden Bunge'schen Instruktionen sind als Manuscript für Dr. Freimaurer gedruckt, werden nur bar abgegeben und nur unter Vorlage der Originalbestellung der Logen zc.

Edthen (Anh.), im Oktober 1898.

Paul Schettler's Erben,
 Verlagshandlung u. Hofbuchdruckerei.

[48977] Zur Jetztzeit empfehlen wir zur erneuten Verwendung:

Grundzüge

der

Mathematischen Geographie

für

Lehrer, Lehrerbildungsanstalten zc.

von

G. Oberfeld,

Seminar-Oberlehrer zu Schloß-Esternwerda.

Vierte vermehrte u. verbesserte Auflage. Geheftet 1 M 80 s, gebunden 2 M 20 s ord.

In vielen Seminaren bereits eingeführt. Wo Aussicht auf Verwendung, liefern wir gern in Kommission.

Großenhain, November 1898.
Baumert & Jonge.